BEBAUUNGSPLAN NR. 6
„FEUERWEHRGERÄTEHAUS NORD“
GEMARKUNG BÜHL

AUFSTELLUNG

SATZUNG

STADT OFFENBURG
17.03.2014
DEZERNAT II, STABSSTELLE STADTPLANUNG
501.5110.26.3-6

SATZUNG

der Stadt Offenburg

über die Aufstellung des Bebauungsplanes „Feuerwehrgerätehaus Nord nach § 2 Abs. 1 BauGB Gemarkung Bühl

Aufgrund des § 10 Abs.1 des Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509) i. V. m. § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581 ber. S. 698), zuletzt geändert durch Art. 28 des Gesetzes vom 25.01.2012 (GBl. S. 65) sowie der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.03.2010 (GBl. S. 358 ber. S. 416), zuletzt geändert durch Art. 70 des Gesetzes vom 25.01.2012 (GBl. S. 65), hat der Gemeinderat am 17.03.2014 den Bebauungsplan „Feuerwehrgerätehaus Nord“ als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus den Festsetzungen im Bebauungsplan gemäß § 2 dieser Satzung.

§ 2

Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. Zeichnerischer Teil in der Fassung vom 17.03.2014.
2. Textliche Festsetzungen und den örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 17.03.2014

Beigefügt sind:

1. Begründung mit Umweltbericht– in der Fassung vom 17.03.2014.

§ 3

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft.

Offenburg, den

Edith Schreiner
Oberbürgermeisterin